

Hans Voigts.

Von

W. O. Focke.

Ende

Der Mitverfasser der vorstehend S. 199 ff. veröffentlichten Abhandlung über die Milben der Umgegend von Bremen, Hans Voigts, ist noch vor Beendigung der Drucklegung seiner Arbeit gestorben. Es mögen daher hier einige kurze Mitteilungen über seinen Lebenslauf folgen.

Hans Voigts wurde am 12. April 1879 zu Bassum im Rgbz. Hannover geboren. Die Zeit seiner reiferen Jugend verlebte er in Oslebshausen bei Bremen, wohin sein Vater als Strafanstaltsgeistlicher (später wurde er Direktor) berufen war. Der Sohn besuchte das Gymnasium zu Bremen bis zum Herbst 1898 und bezog dann die Universität Göttingen, um sich dort dem Studium der Theologie zu widmen. Es waren wohl äussere Gründe und Einflüsse, welche ihn zur Wahl dieses Faches bestimmten, denn seine Neigungen lagen entschieden auf dem Gebiete der Naturforschung. Während seiner Schulzeit hatte er sich eifrig und erfolgreich mit dem Sammeln und Untersuchen von Pflanzen und Gliedertieren beschäftigt. — Als er in seinen theologischen Studien zu keinem Abschlusse gelangen konnte, nahm er zeitweilig, z. B. in den Ferien 1901 und 1902, namentlich aber seit 1903, die Beschäftigung mit den Milben wieder auf. Eine Frucht davon ist die eingangs genannte Schrift, bei welcher er sich der Unterstützung eines bewährten Fachkenners erfreute. Es war zu hoffen, und er selbst teilte diese Hoffnung, dass ihm die Veröffentlichung dieser Arbeit den Weg zu weiterer Tätigkeit auf naturwissenschaftlichem Gebiete bahnen würde. Da starb er zu Göttingen nach mehrwöchentlichem Krankenlager am 3. Februar 1905. Dem frühen Abschlusse dieses Lebens kann man seine Teilnahme um so weniger versagen, als es gerade an dem Zeitpunkte endete, an welchem die Tätigkeit des jungen Mannes in die für ihn passende Laufbahn einzulenken schien.

Veröffentlicht hat Hans Voigts:

Beitrag zur Collembolenfauna von Bremen. Abh. Nat. Ver. Bremen, XVII, S. 283—289 (1902).

Ferner in Verbindung mit A. C. Oudemans:

Neue Milben aus der Umgegend von Bremen. Zool. Anz. 27, S. 651—656 (1904).

Zur Kenntnis der Milben-Fauna von Bremen. Abh. Nat. Ver. Bremen, XVIII, S. 199—253, mit Taf. XII—XIX (1905).

